

# **Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)**

**Beitrag von „Glubbman“ vom 16. Juni 2019, 21:21**

Meiner Meinung nach war der Rauswurf Bornemanns und Köllners retrospektiv der nötige Schritt zurück, um in Zukunft ab Palikuca mehrere Schritte nach vorne machen zu können.

Und zwar weil wir uns nun in der Organisation im sportlichen Bereich endlich breiter aufstellen, Arbeit, Kompetenzen, Planungaktivitäten, Entscheidungen über ein größeres Team entwickeln. Kompetenz mit Leuten wie z.B. Galasek oder Frey werden endlich ins NLZ geholt.

Das ist professioneller und projektorientierter, als eine riskante Ein-Mann-Abhängigkeit, wo ein Trainer bedingungslos gestützt vom SpoVo viele Ebenen incl. NLZ alleine beeinflusst.

Deswegen wurde wohl Palikuca geholt, weil seine Vorstellungen strukturell in diese Richtung gingen.

Selbst wenn der Erfolg sich nicht sofort einstellt, sind es unabhängig davon wichtige Strukturänderungen für die langfristige Entwicklung. Selbst wenn wir nicht gleich oben mitspielen sollten, diese Schritte sind richtig.

Zusätzlich dazu werden Verbesserungen in Infrastruktur, NLZ, Shop, Marketing, Service, Sponsoring im Fokus behalten (Rossow Resort). Schrittweise muss es überall Bewegung geben.

„Wer hohe Türme bauen will, muss lange beim Fundament verweilen.“ – Anton Bruckner